

Pressemappe: Agrar-Presseportal

15.11.2013 | 08:00:00 | ID: 16431 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Wettervorhersage für Deutschland vom 15.11.2013

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Sonntag bleibt es meist neblig-trüb oder hochnebelartig bewölkt. Nur selten reisst die Hochnebeldecke auf. Die grössten Chancen auf Sonne bestehen an den Alpen.*

Im Norden fällt bei starker Bewölkung etwas Regen oder Sprühregen. Die Temperatur steigt auf 5 bis 10 Grad, in Gebieten mit zähem Nebel nur auf Werte um 2 Grad. Es weht meist schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Montag ist es teils hochnebelartig bedeckt, teils klar. Erneut bildet sich Nebel oder vorhandene Nebelfelder werden wieder dichter. Im Norden fällt etwas Sprühregen. Die Luft kühlt sich auf 4 bis -2 Grad, unmittelbar an der See auf Werte um +5 Grad ab. Der Wind weht weiterhin schwach, im Norden mäßig aus Süd bis Ost.

Am Montag überwiegt im Nordwesten starke Bewölkung und vereinzelt regnet es etwas. In den anderen Gebieten zeigt sich nach Auflösung der Nebel- und Hochnebefelder häufiger die Sonne und es bleibt trocken. An den Alpen ist es föhnig aufgeheitert und in den Alpen muss vor allem in Hochlagen mit Sturmböen gerechnet werden.

Die Temperatur steigt auf 4 bis 9 Grad. An den Alpen sind bis +11 Grad möglich. Es weht schwacher bis mäßiger, im Bergland und an den Küsten teils frischer Süd- bis Südostwind mit steifen Böen an der See und im Bergland.

In der Nacht zum Dienstag geht die Temperatur bei geringer Nebelneigung auf 6 bis -1 Grad zurück.

Am Dienstag regnet es in der Westhälfte aus starker Bewölkung ab und zu leicht, sonst bleibt es meist trocken, nach Osten zu ist es teilweise noch heiter. Die Höchstwerte liegen bei 5 bis 11 Grad. Es weht schwacher bis mäßiger, in freien Lagen frischer Süd- bis Südostwind. Im Bergland und an der See sind steife Böen zu erwarten, in den Alpen gibt es Sturmböen aus Süd.

In der Nacht zum Mittwoch breiten sich die Niederschläge nach Nordosten aus, im Westen sinkt die Schneefallgrenze bis in mittlere Berglagen ab. Die Temperatur geht auf 5 bis 0 Grad zurück.

Am Mittwoch und Donnerstag überwiegt starke Bewölkung und gebietsweise fällt Regen, im Bergland ab 400 bis 600 Meter muss nach Südwesten hin mit Schneefällen gerechnet werden. Die Temperatur steigt auf 4 bis 9 Grad mit den höheren Werten nach Osten zu. Es schwacher bis mäßiger Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

Nachts kühlt es auf 5 bis -1 Grad ab. Im Bergland fällt gebietsweise Schnee, zudem muss gebietsweise mit gefrierender Nässe gerechnet werden.

Trendprognose für Deutschland, von Freitag, 22.11.2013 bis Sonntag, 24.11.2013

Wetterberuhigung, teils neblig, teils heiter. Nachts leichter Frost, tagsüber kaum Temperaturänderung. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)